

# Puschel

wohl als Regionalbezeichnung für *Pompons*, womit kleine Bälle aus Wolle bezeichnet wurden, die als Zierde an Kleidungsstücken befestigt waren, entstanden; oft auch: Windjammer, Fell, Hund, Pudel, Katze, Deadcat

Die Bezeichnung *Puschel* wurde eingebürgert als Bezeichnung für den Windschutz, den man über Mikrophone stülpt, um den störenden Einfluß von Wind bei Außenaufnahmen zu eliminieren. Er besteht aus einem das Mikrophon umschließenden, mit Gazestoff bespannten Korb, über den ein Überzug aus Schaumstoff und insbesondere aus Kunststoff-Fell gezogen ist. Windgeräusche werden gedämpft, weil das Fell Luftturbulenzen um den Korb herum erzeugt, die verhindern, dass das Geräusch bis zum Mikrophon durchdringen kann. Windschutze mit Fellbesatz sind auch für Ansteck- oder Handmikrofone gängig und eignen sich vor allem für extreme Windverhältnisse. Bekannt geworden ist die Bezeichnung Puschel durch die Sendungen des Komikers und Kabarettisten Alphonse (d.i. Emmanuel Peterfalvi; die Sendung hieß „Puschel-TV“), zu dessen Ausrüstung ein puschelbewehrtes Mikrophon gehörte, mit dem er Passanten befragte.

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/p:puschel-8745>

Last update: **2015/04/20 13:38**

